

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	13 (1897)
Heft:	46

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Handwerker-Zeitung

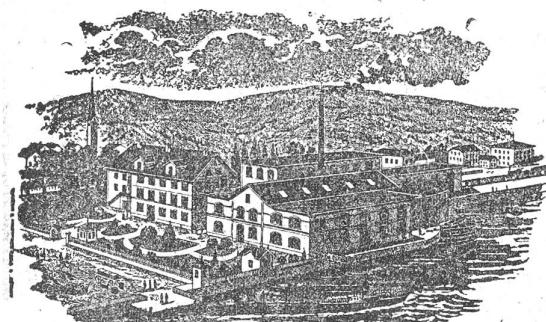
„Meisterblatt“

Geschäftsorgan der schweizerischen Handwerksmeister;
Organ für die offiziellen Publikationen des schweizerischen Gewerbevereins etc.

Zürich I (Bleicherweg 38)

Direktion: Walter Senn-Holdinghausen.

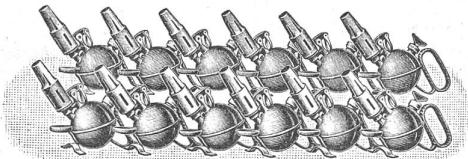
Zürich, 12. Februar 1898.



EINZIGE RIEMENFABRIK IN HORGAN.

C. Karcher & Cie.

Werkzeuggeschäft, Zürich I

Vertreter von J. A. Reinecker, Werkzeugfabrik, Chemnitz.
Grand prix 1894 — Antwerpen — Grand prix 1894.Werkzeuge für Maschinenbau und Reparatur.
Prima englische und amerikan.
Werkzeuge zur Holzbearbeitung.

Alleiniger Vertreter für die Schweiz:

v. Max Sievert, Stockholm,

Fabrik der echt schwedischen Lötapparate.
Neuester doppelter Gewindedrehstahlhalter, patentiert in allen Staaten.

Gewindeschneidzeuge für Gas-, Whitworth-, Bodmer- und Löwenherzgewinde mit schrägen oder Reinecker-Patent-Kluppen. 10

Fraiser jeder Art, namentlich hinterdrehte Fraiser jeder Form und Grösse.

Reibahlen, Spiralbohrer, Holzstemm- und gewöhnl. Holzbohrer, Richtplatten, Winkel, Lineale, Lehrringe und Bolzen, Normalgewindelehrnen, Caliber aller Art, Klemmfutter, Bank- und Parallel-Schraubstücke verschiedener Systeme. Ambose, Hämmer, Feldschmieden, Feuerzangen, Schraubenschlüssel, Stahlschriften, Schieblehren, Zirkel aller Art, Tourenzähler, Drehherze.

Lüders Weston- und ordin. Flaschenzüge, Winden, Bohr- und Fraismaschinen, Drehbänke. Lagermetall.

Treibriemen - Fabrik

= Spezialität: =

Riemen für elektrische Anlagen
Sohlleder - Treibriemen

Kronleder-Nähriemen etc.

Heinrich Hüni im Hof
Horgen am Zürichsee.

Gegründet 1728.

Telephon.

R. Danner, Basel.

Möbel- und Baubeschläge, Werkzeuge, Holzornamente.
Illustrierte Preislisten gratis und franko.

86

Landolt & Cie Aarau.

Spezielle Fabrik ersten Ranges
für Herstellung feiner Lackezur Wagen-, Bau- u. Dekorationsma'reei.
Kutschenlacke | in vorzüglichster Qualität,
Gestelllacke | den besten ausländischen
Schleiflacke | Produkten ebenbürtig.

Extrahellster Copallack

ermöglicht haltbare Lackierungen auf ganz helles Naturholz, schleif- und waschbar.

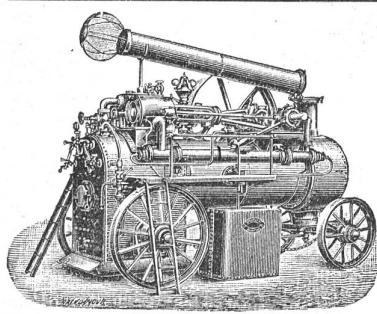
Das Beste was bis heute in der Lackfabrikation geschaffen wurde.

Helle Marmor- und Ahornlacke,
Bernstein- u. Tischplattenlacke, Copal- u. Möbellacke
in allen Preislagen, rasch trocknend und sprungfrei.Terebine- & Japan-Landolt Aarau
mit ihren bekannten hervorragenden Eigenschaften.Firnisse f. jedes Gewerbe
nebst allen übrigen Malerbedürfnissen.

Leinölfabrik — Farbenfabrik

Gegründet 1850.

6



Kauf u. Miete.
Lokomobilen,
Centrifugal-pumpen,
Dampfpumpen,
kauf- und mietweise mit
Vorkaufsrecht. 1548
Fr. Lutz, Zürich,
Gessner-Allee 38.

Emil Steiner & Cie., Wiedikon-Zürich,

Mech. Werkstätte, Maschinen-, Werkzeug-, Eisen- u. Metallhandlung, empfehlen sich zur Lieferung von neuen u. gebrauchten

Transmissionen

in allen Dimensionen nach Sellers System, sowie alle andern Konstruktionen.

Stets großes Lager in Wellen, Riemenscheiben, Häng- und Stahlager, Mauerkästen, Wandconsolen etc. 1121

Asphalt-Geschäft

Holz cement-, Dachpappen- und Cementplatten-Fabrik

Brändli & Co.

Horgen a. Zürichsee.

Teleggr.: Asphalt.

Telephon.

Goldene Medaille Zürich 1894.

Kameelhaar-Treibriemen

sind unbestreitbar die zugkräftigsten und dauerhaftesten Haupt- u. Antriebriemen. Sie sind auch das non plus ultra für Betrieb im Freien, in nassen od. dampfigen Lokalen, weil absolut unempfindlich gegen Temperatur-Einflüsse.

Alleiniger Fabrikant in der Schweiz:

158 H. Wernecke, Stäfa b. Zürich.

Fabrik: Liebefeld b. Bern.

Cementfarben

Fabrikdepôt Bern:
24, Amthausgasse.
Dekorations- und Oelfarben.

Anti-Rostfarben.

Hausmann & Co., Bern

Lack- & Firnissfabrik.
Mechanische Farbreiberei.

Gegründet 1866.

Telephon Nr. 1161.

Holzfarben

Prämiert
an der Schweiz. Landes-
ausstellung Genf 1896.
Metallfarben.

Fabrikmarke.

Wagen-, Dekorations-, Bau- und Möbellacke,
Copal-, Bernstein-, Ahorn- und Marmorlacke, Terebine,
Siccatif concentré, Japan- und Asphaltlacke,
Spritlacke, Polituren.

Excelsior causticum: Masse zum Auflösen alter Farben
und Firnisse.

Farben feinst in Öl gerieben

Calcitin, Ripolin, Antinonin-Carbolineum, Pinsel,
Spachteln, Leime, Fladerpapiere, Gold, Bronzen.

Brückenfarben, Maschinen-Diamantfarben.

Sämtliche Malerartikel & Spezialitäten
billigst und in besten Qualitäten stets vorrätig.

Illustrierter Gratiskatalog
steht zu Diensten.

Telegrammadresse:
„Hausmann Bern.“

Die einfachsten und
billigsten [M 5081 Z]

Motoren,

unübertroff. Konstruktion,
neuestes Modell
1897, liefern

Bächtold & Cie., Steckborn.

Leistungsfähigste Fabrik dieser Branche. Betrieb mit gewöhnlichem, russischem Petroleum oder Benzin, ohne Änderung. 1550

Feinste Referenzen.
Fahrbare Motoren, 4, 6,
8–10 HP. Schiffsmotoren
und komplette Motorenboote.

Vertreter:

Worb b. Bern: J. Lüthi, Mech. Werkstätte. Luzern: Z. Kamer,
Eisenhandlung, Basel: E. Binkert-Siegwart, Ingen.

Die Holzwaren-Fabrik 1884 Murgenthal (St. Alarg.)

liefer als Spezialitäten: Kinderwagenräder jeder Art, Handtransport-Wagenräder, sowie Gestelle und Brücken dafür, nach Maß, sämtliche einzelnen Bestandteile für Wagenbau, gebogene Felgen in allen Dimensionen, englische und franz. Landenbäume; Verdeckbogen, Schlittenläufe für Renn- und Kinderschlitten jeder Dimension. Rundstäbe, sämtliche Holzartikel für Schreinerei; Rahmen, Fischblätter, Stubewagen, Leiterwagen und Schlitten für Knaben etc.

Nach. Drechserei und Dampfsiegerie.

Bureau und Musterlager in Aarburg.

Ed. Reinli, beim Bahnhof, Aarburg.